

Lokale Fluoridierung zur Zahnhalsdesensibilisierung, zur mineralischen Fissurenversiegelung und zur Kariesprophylaxe

Tiefenfluorid und Tiefenfluorid junior von Humanchemie sind bekannt für ihre lang anhaltende, sichere Kariesprophylaxe und Desensibilisierung empfindlicher Zahnhälse sowie zur mineralischen Fissurenversiegelung. Bei nur relativer Trockenlegung werden die beiden Lösungen direkt nacheinander aufgetragen – ohne Zwischenspülen, Einwirkzeit oder Härten. Da Tiefenfluorid sehr dünnflüssig ist, fließt es sehr gut in alle Zahnzwischenräume und auch an die sonst schwer erreichbaren Stellen im Bracketumfeld. Auch bereits vorhandene Entkalkungsflecken (White Spots) können wieder ausgeheilt werden.

Nach der Anwendung können die Patienten sofort wieder essen und trinken. Die auch in der Tiefe des Zahnschmelzes vor Abrasion geschützt liegenden Kristalle gewähren eine über sechs Monate anhaltende hohe Fluoridkonzentration.



Tiefenfluorid junior überzeugt darüber hinaus durch seinen fruchtig süßen Geschmack, der natürlich auch Erwachsenen schmeckt.

Die neueste Variante Tiefenfluorid balance unterstützt den pH-Wert-Ausgleich bei der Parodontitisbehandlung.

Patientenfall

Einleitung

Der Patient, männlich, 62 Jahre alt, stellte sich mit empfindlichen Zahnhälften in Regio 12–17, 21, 23–27, 45–35 vor. Die Zahnhalsstouchierung erfolgte an drei aufeinander folgenden Tagen. Hierdurch konnte eine deutliche Besserung erzielt werden. Seither wird die Touchierung mit Tiefenfluorid im halbjährlichen Prophylaxeintervall durchgeführt. Der Patient kommt gut zurecht und hat keine Hypersensibilitäten mehr.

Behandlung

Bei empfindlichen Zähnen führen wir in der akuten Phase die Behandlung dreimal innerhalb einer Woche durch. Die Touchierung sollte dann bei jeder Prophylaxe oder je nach festgelegtem Zeitintervall mindestens zwei- bis dreimal pro Jahr wiederholt werden, um den gewünschten Effekt beizubehalten.

White Spots sollten von den Patienten stets plaquefrei gehalten werden. In der ersten Woche führen wir die Behandlung dreimal durch. Die Kontrolle mit Touchierung erfolgt alle zwei bis drei Monate oder wird mindestens zwei- bis dreimal pro Jahr wiederholt.



Abb. 1: Behandlungsphasen. – Abb. 2: Tiefenfluorid.

Bei Fissurenversiegelungen ist die Voraussetzung eine vom Biofilm befreite Fissur, am besten mittels AIRFLOW. Die Lösungen werden zwei- bis dreimal direkt hintereinander aufgetragen. Dieses Prozedere wird zweimal jährlich durchgeführt.

Der Vorteil der mineralischen Fissurenversiegelung ist neben der zahnschmerzschonenden Behandlung der Schmelzoberfläche eine moderate Unterdrückung der Plaquebesiedelung durch die Kupferdotierung der Touchierlösung.



Dentalhygienikerin

Anita Fisch
Zahnarzt- & Prophylaxepraxis
Olaf Riedel
Pater-Viktrizius-Weiß-Straße 5
84307 Eggenfelden
Deutschland
Tel.: +49 8721 10445
info@zahnarzt-eggenfelden.de



Abb. 3: Ausgangssituation. – Abb. 4: Aufbringen der Touchierlösung. – Abb. 5: Aufbringen der Nachtouchierlösung. – Abb. 6: Situation nach der Behandlung.



Einfach. Doppelt. Gut.
Tiefenfluorid® balance

- aufschütteln, auftragen, fertig
- langanhaltender Depoteffekt
- sofortiges Essen und Trinken



20%
Rabatt*

**Zahnhalsdesensibilisierung,
mineralische Fissurenversiegelung,
Kariesprophylaxe mit Parodontitisschutz**

Karte schon weg? Dann einfach mit
Code: DTI2023
online bestellen!



HUMANCHEMIE
Kompetenz in Forschung und Praxis

Humanchemie GmbH · Hinter dem Krüge 5 · DE-31061 Alfeld (Leine)
Telefon +49 5181 24633 · Telefax +49 5181 81226
info@humanchemie.de · www.humanchemie.de



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.